

Der Brandschutzbedarfsplan wird von dem Vertreter der Firma Lulf+ Sicherheitsberatung Herrn Prinz vorgetragen. Herr Pütz merkt an, dass die Präsentation im Anhang dem Protokoll beigelegt wird.

Stv. Thomas Kubitzki stellt eine Frage bezüglich der Eintreffzeiten und der Verlängerung auf 10 Minuten, inwiefern dies zeitlich nicht kritisch sei.

Hierzu erläuterte Herr Prinz, dass die Menschenrettung eine Eintreffzeit von 8-10 min vorsieht. Hierbei zieht er einen Vergleich zwischen einem Einsatz bei einem Ein- und Mehrfamilienhaus, wobei weitere 2 Minuten aufgrund der Entfernung im ländlichen Gebiet Vorteile bieten würden. Wehrleiter Michael Stricker fügt hinzu, dass die Reanimationszeit bei 12 Minuten liegt.

Bürgermeister Matthias Thul ergänzt eine Abweichung zum vorliegenden Brandschutzbedarfsplan als weitere Maßnahme auf Seite 22 dahingehend, dass die Erneuerung der Pflasterfläche an der Feuerwache Talstr. nicht weiter geplant wird, da derzeit kein Bedarf vorliegt.